



Die bayerische Realschule

Informationsveranstaltung zum Übertritt an weiterführende Schulen im Schuljahr 2023/24

Vorstellung der Realschule

(Anton-Rauch-RS Wertingen,
Donau-RS Lauingen und
St.-Bonaventura-RS Dillingen)

Thomas Reiser, Beratungslehrer

Die bayerische Realschule

Die Realschule ist die richtige Schulwahl für Schülerinnen und Schüler, die

- an **theoretischen** Fragen interessiert sind,
- gleichzeitig **praktische** Fähigkeiten haben und entsprechende Neigungen mitbringen.

Die Realschule umfasst in Bayern die Jahrgangsstufen 5 bis 10.

Der Eintritt ist möglich nach

- der 4. Jahrgangsstufe der Grundschule
- der 5. Jahrgangsstufe der Mittelschule

Der Eintritt in höhere Jahrgangsstufen aus anderen Schularten ist gekoppelt an

- bestimmte Notendurchschnitte
- oder setzt das Bestehen einer Aufnahmeprüfung voraus
- und evtl. Probezeit.

Link: <http://www.km.bayern.de/eltern/schularten/realschule.html>

Wie wird man Realschüler der 5. Klasse?

Übertritt aus der Jahrgangsstufe 4 der Grundschule

Realschule

2,66 oder besser

3,0 oder schlechter

Probeunterricht*

Durchschnitt aus Deutsch/ Mathematik/ HSU im **Übertrittszeugnis**

Übertritt aus der Jahrgangsstufe 5 der Mittelschule

Realschule

2,5 oder besser

Durchschnitt aus Deutsch/ Mathematik im **Jahreszeugnis**,
in Härtefällen ggf. Eignungsfeststellung durch die Lehrerkonferenz
der Mittelschule.

* Der Probeunterricht:

- Bestanden bei mindestens 3 und 4 oder 4 und 3 in Deutsch/ Mathematik
- Möglichkeit des Übertritts bei 4 und 4 in Deutsch/ Mathematik durch Elternwillen

Gelenkklassen:

- Die 5. Jahrgangsstufe in den Schularten MS, RS und Gym hat die Funktion einer Gelenkklasse.
- Leistungsstarke Schülerinnen und Schüler werden in Fächern Deutsch, Mathematik und Englisch für einen aufsteigenden Übertritt unterstützt.

Aufnahme in eine höhere Jahrgangsstufe der Realschule

Realschule (jeweils nächsthöhere Jahrgangsstufe)

Durchschnitt 2,0
aus Deutsch/
Mathematik/
Englisch im
Jahreszeugnis*

Mittelschule

Mit Vorrückungserlaubnis oder Vorrücken
auf Probe an der bislang besuchten Schule
Übertritt in Jgst. 6 bis 10
bzw. 8 bis 10 bei Übertritt aus M-Zug der Mittelschule
oder der Wirtschaftsschule.

**Mittelschule
M-Zug**

Gymnasium

**Wirtschafts-
schule**

* Bei schlechterem Durchschnitt in der Mittelschule ist grundsätzlich eine Aufnahmeprüfung an der Realschule möglich.

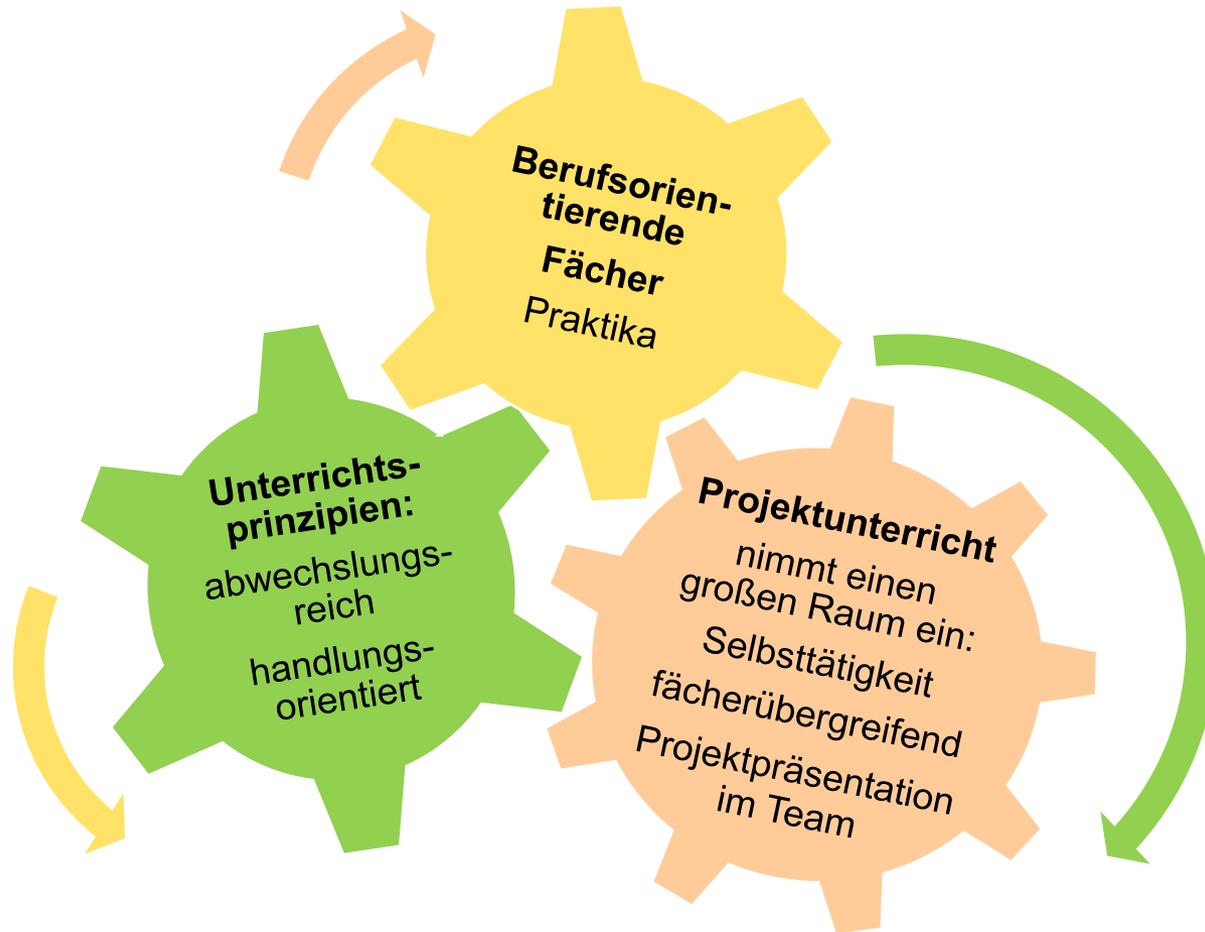
Achtung: Probezeit

Was lernen Realschüler?

Schülerinnen und Schüler der Realschule werden optimal auf das Berufsleben vorbereitet. Sie können zwischen **drei Ausbildungsrichtungen** (verteilt auf **vier Wahlpflichtfächergruppen**) wählen. Diese unterscheiden sich durch ihre **Profilmächer**, ca. **80% des Unterrichts ist für alle gleich**.

Wahlpflichtfächergruppe (ab Jahrgangsstufe 7)	Typische Fächer / Verstärkter Unterricht ab Jgst. 7	Berufliche Zielrichtung
Gruppe I: Schwerpunkt im mathematisch-naturwissenschaftlich-technischen Bereich	Mathematik, Physik , Informationstechnologie (mit TZ/CAD)	technische und naturwissenschaftliche Berufe
Gruppe II: Schwerpunkt im wirtschaftlichen Bereich	Wirtschaft und Recht, Betriebswirtschaftslehre / Rechnungswesen , Informationstechnologie	Berufe in Wirtschaft und Verwaltung
Gruppe III (a und b) Schwerpunkt im a) fremdsprachlichen Bereich b) musisch-gestaltenden oder hauswirtschaftlichen oder sozialen Bereich	a) Französisch b) Werken (Lauingen und Wertingen) oder Ernährung und Gesundheit (Dillingen)	gestaltende, wirtschaftliche und soziale Berufe

Wie lernen Realschüler?



Realschule (Schwerpunkt Jgst. 8 und 9)

- Besuch des Berufsinformationszentrums
- Sprechstunden mit der Berufsberatung
- Berufseignungstests
- Projekttag zur Berufsfindung
- Bewerbungstraining
- ... und vieles mehr

enge
Kooperation

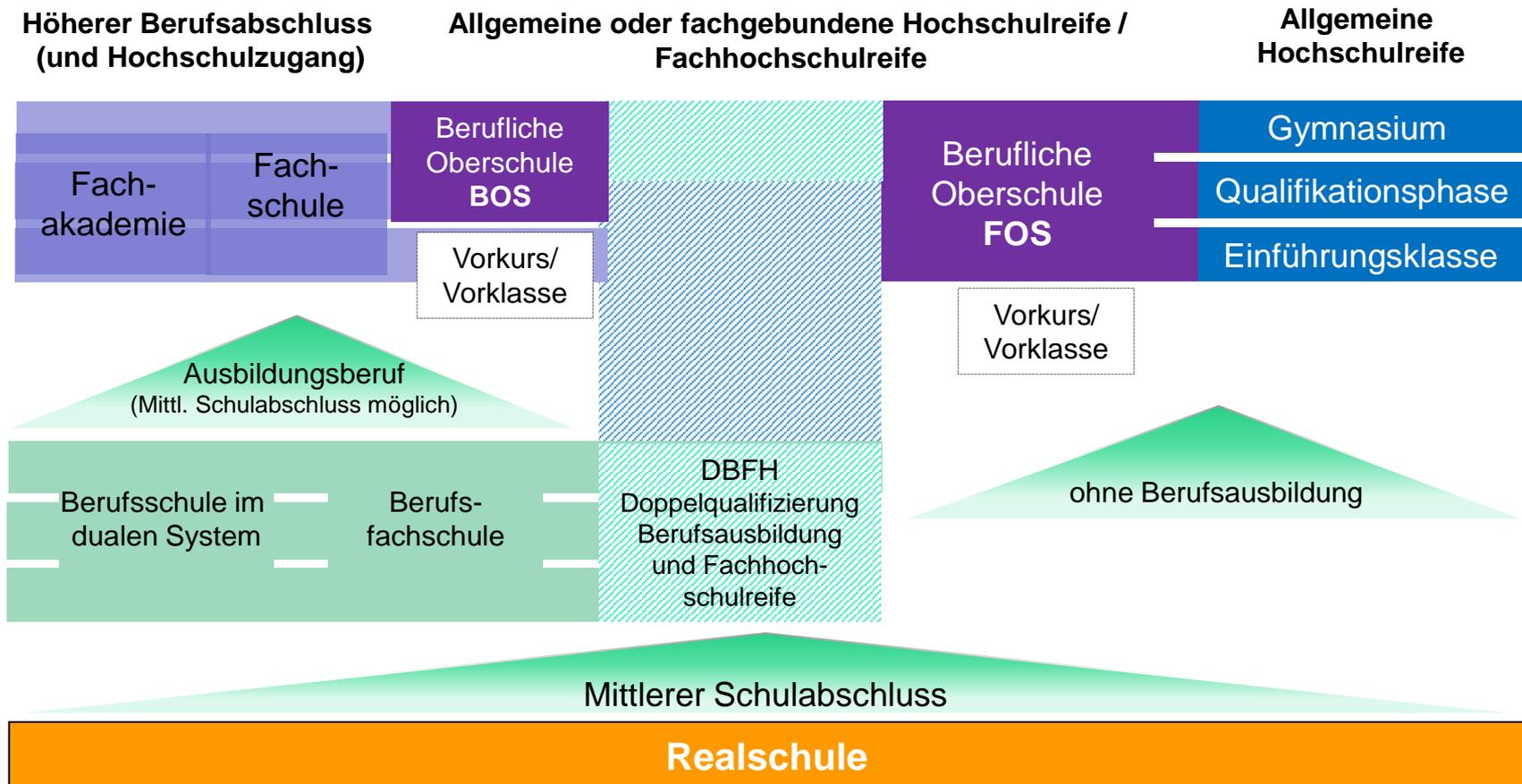
Unternehmen / Betrieb

- Betriebspraktika in Klasse 8 und 9 (1 – 2 Wochen)
- Ausbildungsbörsen
- Expertenreferate
- Bewerbertraining
- Durchführung zusätzlicher Praktika
- Unternehmensführungen
- ... und vieles mehr

Etwa zwei Drittel der Realschulabsolventen streben auf den Ausbildungsmarkt, ein Drittel besucht weiterführende Schulen.

Wie geht es weiter nach der Realschule?

Der Realschulabschluss bietet neben dem Beginn einer Berufsausbildung vielfältige Anschlussmöglichkeiten, die bis zur Aufnahme eines Studiums führen können.



Original der Geburtsurkunde

Original des Übertrittszeugnisses

Nachweis über bestehenden Schutz vor Masern

ggf. Nachweis über die Erziehungsberechtigung
(Sorgerechtsbeschluss)

ggf. Schulpsychologische Bescheinigung
über eine Teilleistungsstörung

ggf. Passbild, Einverständniserklärung, Entscheidung, ...

Termin für die Anmeldung

Anmeldezeitraum vom Mo., 06. bis Mi., 08.
und Fr., 10. Mai 2024.

Bitte beachten Sie Einschränkungen
der jeweiligen Realschule (Homepage).

Besonderheiten beim Übertritt an die private St.-Bonaventura-Realschule

Die St.-Bonaventura-Realschule ist eine **staatlich anerkannte** Realschule.

D.h. sie vermittelt gleiche Inhalte wie staatliche Realschule und den gleichen Abschluss.

Die St.-Bonaventura-Realschule ist eine katholische Realschule in Trägerschaft des Schulwerks der Diözese Augsburg.

D.h. sie bietet nur **katholischen** oder **evangelischen** Religionsunterricht an, keinen Ethikunterricht.

Die St.-Bonaventura-Realschule erhebt Schulgeld.

Die St.-Bonaventura-Realschule verlangt eine **verpflichtende Voranmeldung**.

Wie sieht der Probeunterricht aus?

- dauert **drei Tage** (Di., 14., Mi., 15. und Do., 16. Mai 2024).
- in den Fächern **Deutsch** und **Mathematik**
- **schriftliche und mündliche Leistungen.**

Das Kind hat am Probeunterricht **erfolgreich** teilgenommen, wenn es in einem Prüfungsfach **mindestens die Note 3** und **im anderen Fach mindestens die Note 4** erreicht hat.

Wird **in beiden Fächern jeweils die Note 4 erreicht**, gilt der Probeunterricht zwar als **nicht bestanden**, der **Übertritt** an die Realschule ist jedoch nach § 3 RSO **auf Antrag der Eltern möglich.** (= Elternwille“)

Die Eltern werden von der Schule **schriftlich** über das Bestehen bzw. Nichtbestehen des Probeunterrichts **informiert.**
Nimmt ein Schüler erfolglos am Probeunterricht teil, so wird dies auf dem Übertrittszeugnis vermerkt.

Ganztagesangebot an den Realschulen im Landkreis

Staatliche Realschule Lauingen (staatlich)

Offene Form: Mo bis Do, 12:50 Uhr bis 16:00 Uhr

Anton-Rauch-Realschule Wertingen (staatlich)

Offene Form: Mo bis Do, bis 16:00 Uhr

St.-Bonaventura-Realschule Dillingen (privater Träger)

Offene Form: Mo bis Do, 13:00 Uhr bis (max.) 16:30 Uhr

Stand: 10/2023

weitere Informationen zu den Realschulen im Landkreis

- Jede Realschule im Landkreis bietet nach Möglichkeit mindestens eine Veranstaltung
(Schnuppernachmittag oder Tag der offenen Tür oder Tag des offenen Unterrichts oder Infonachmittag / -abend oder ...)
zum Übertritt im Zeitraum Januar bis März 2024 an.
- Schulleitung oder Beratungslehrer der jeweiligen Realschule

Bitte auf der jeweiligen Homepage informieren.

Stand:10/2023

Ich wünsche Ihnen gute Gespräche
und eine gute Entscheidung für Ihr Kind.

Thomas Reiser
Beratungslehrer an der
St.-Bonaventura-Realschule

Stand: 10/2023